

Prompt für den ersten Website Entwurf

Aufgabe

[z.B. Erstelle eine Website für mein Abnehm-Coaching.]

Markeninfos

Name: [Schnell Schlank]

Coach: [Anastasia Müller]

Anschrift: [Musterstraße 1, 12345 Musterstadt, Musterland]

Email: [testemail@testemail.com]

Telefon: [01234/5678910]

Seiten

[z.B. Startseite, Kontaktseite, Über mich Seite, Opt-In Seite, Impressum, Datenschutzerklärung.]

Startseitenaufbau

Diese Sektionen müssen enthalten sein:

[z.B.:

- Header
- Hero Sektion (Text und CTA Button auf der Linken Hälfte (Button verlinkt zu Kontaktformular))
- Was ist es? Sektion
- Vorteile des Coachings
- Bottom CTA Sektion
- Footer]

Layout

Designfarben

Primär: [z.B. #749A2C oder Geld/Royalbrau etc.], Sekundär [z.B. #749A2C oder Geld/Royalbrau etc.],

Akzent: [z.B. #749A2C oder Geld/Royalbrau etc.], Schriftfarbe: [z.B. #749A2C oder Geld/Royalbrau etc.].

Schriftart

[z.B. Poppins]

Layout Beschreibung

[z.B. Aufgeräumtes Layout, cleanes Layout mit viel white space]

Zielgruppe

[z.B. Frauen 25-40 Jahre, die nachhaltig abnehmen wollen...]

Tonalität

[User-Ansprache mit "Du", motivierend und nahbar]

Prompt für das Kontaktformular

Erstelle im aktuell bearbeiteten ChatGPT-Sites-Projekt ein vollständig funktionsfähiges Kontaktformular mit dauerhafter Datenbankspeicherung und, falls gewünscht, E-Mail-Benachrichtigungen über Resend.

Führe mich durch die gesamte Einrichtung. Ich bin Einsteiger. Gib mir verständliche Anweisungen und frage nur nach Angaben, die Du tatsächlich benötigst. Nutze die aktuelle offizielle Dokumentation von Sites und Resend, wenn Funktionen oder Einrichtungsschritte unklar sind.

1. Kläre nur die fehlenden Angaben

Nutze Informationen aus unserem Gespräch und der vorhandenen Website. Frage bereits bekannte Angaben nicht erneut ab.

Kläre ausschließlich:

- Wo soll das Formular erscheinen?
- Welche Sprache und Ansprache soll es verwenden? Schlage die bestehende Sprache und Ansprache der Website vor.
- Welche Felder soll es enthalten? Empfiehl standardmäßig Name, E-Mail-Adresse und Nachricht.
- Sollen Anfragen zusätzlich per E-Mail zugestellt werden? Falls ja: an welche Empfängeradresse?

Stelle höchstens drei Fragen gleichzeitig und warte die Antworten ab.

Das Projekt steht durch das aktuell bearbeitete Site fest. Frage nicht zusätzlich nach Datenbanktechnik oder Aufbewahrungsdauer. Übernimm vorhandene Bearbeitungsrechte für den Verwaltungsbereich, sofern sie serverseitig zuverlässig geprüft werden können.

Fasse die vereinbarte Umsetzung kurz zusammen und warte auf mein Go, bevor Du baust. Weise dabei auf notwendige Einrichtungsschritte für den E-Mail-Versand hin.

2. Bewahre die bestehende Website

Orientiere Dich am bestehenden Design und verwende die vereinbarte Sprache und Ansprache. Platziere das Formular an der vereinbarten Stelle und passe es für Smartphone und Desktop an.

Bewahre bestehende Inhalte, Seiten und Funktionen. Ersetze eine vorhandene Formular-Anbindung gezielt.

3. Richte Serverfunktion und Datenbank ein

Nutze die für dieses Sites-Projekt verfügbare Server- und Datenbankinfrastruktur, vorzugsweise die integrierte Cloudflare-D1-Datenbank.

Das Formular sendet seine Eingaben an einen serverseitigen Endpunkt. Dieser prüft die Angaben und speichert die Anfrage dauerhaft.

Verwende keine Mailto-Lösung und keinen externen Formularservice. Resend dient ausschließlich dem zusätzlichen E-Mail-Versand. Datenbankzugänge und Versandschlüssel dürfen niemals im Browser verfügbar sein.

Lege eine Tabelle für Kontaktanfragen mit folgenden Feldern an:

- id: eindeutige Kennung
- name: Name

- email: E-Mail-Adresse
- message: Nachricht
- created_at: serverseitig gesetzter Eingangszeitpunkt
- status: neu, in Bearbeitung oder erledigt; Standardwert „neu“
- resolved_at: Abschlusszeitpunkt
- internal_note: optionale interne Notiz

Ergänze technische Felder für den Schutz vor doppelten Einsendungen und die Nachverfolgung des E-Mail-Versands. Passe die Tabelle an die vereinbarten Formularfelder an.

Halte Datenbankabfragen serverseitig und verwende parametrisierte Abfragen. Verwende nachvollziehbare Datenbankmigrationen.

4. Bereite die sichere Resend-Konfiguration vor

Falls E-Mail-Benachrichtigungen gewünscht sind, nutze folgende serverseitige Konfiguration:

- RESEND_API_KEY: als Secret
- EMAIL_TO: bestätigte Empfängeradresse
- EMAIL_FROM: zulässige Absenderadresse

Lege EMAIL_TO mit der vereinbarten Empfängeradresse an.

Bereite für RESEND_API_KEY bereits ein als Secret gekennzeichnetes Eingabefeld vor, wenn Sites das ohne Schlüsselwert unterstützt. Falls leere Secrets nicht angelegt werden können, erfinde keinen Schlüssel und speichere keinen scheinbar gültigen Platzhalter. Erkläre mir dann genau, wie ich die Variable selbst anlege.

Fordere mich niemals auf, den API-Key im Chat, in einem Prompt, einer Datei oder im Website-Code einzufügen.

Führe mich zur sicheren Eingabe:

1. Sites in ChatGPT öffnen.
2. Beim aktuellen Site „Weitere Aktionen / ... → Einstellungen“ öffnen.
3. Die gehosteten Umgebungsvariablen beziehungsweise Secrets öffnen.
4. RESEND_API_KEY anlegen oder bearbeiten.
5. Den Schlüssel dort einfügen, als Secret kennzeichnen und speichern.

Prüfe diese Schritte anhand der aktuellen Sites-Dokumentation, falls sich die Oberfläche geändert hat.

Bitte mich danach nur um die Nachricht „Schlüssel hinterlegt“. Lies den Schlüssel nicht zur Anzeige aus und gib ihn weder in Antworten noch in Protokollen aus.

5. Begleite die Resend-Einrichtung

Erkläre vor dem ersten Versand den Unterschied:

- Die Empfängeradresse erhält die Benachrichtigungen.

- Die Absenderadresse ist die Adresse, von der Resend sie verschickt.
- Die Empfängeradresse allein ist kein Versandzugang.

Falls noch kein Resend-Konto vorhanden ist, leite mich verständlich durch die Kontoerstellung und das Anlegen eines API-Keys mit den erforderlichen Versandrechten. Der Schlüssel wird anschließend ausschließlich in den Site-Einstellungen gespeichert.

Prüfe, welcher Absender tatsächlich verwendet werden darf:

- Für einen ersten Test kann der Resend-Testabsender verwendet werden, sofern die Empfängeradresse durch die Einschränkungen des Resend-Kontos zugelassen ist.
- Für den regulären Betrieb verwende eine Adresse einer bei Resend verifizierten eigenen Domain.

Verwende keinen erfundenen Absender und nehme nicht an, dass eine beliebige Gmail-Adresse als Absender zulässig ist.

Falls eine Domainverifizierung nötig ist, erkläre mir die erforderlichen Schritte und frage gezielt nach den fehlenden Angaben. Ändere keine DNS-Einträge ohne entsprechenden Auftrag.

Hinterlege EMAIL_FROM erst mit einem geeigneten Absender. Bezeichne den Versand bis dahin als unvollständig.

6. Aktiviere den Versand tatsächlich

Ein gespeicherter API-Key aktiviert die laufende Website nicht automatisch.

Nachdem die Konfiguration vollständig hinterlegt ist, stelle die passende Website-Version erneut bereit, damit sie die aktuellen Umgebungsvariablen und Secrets verwendet. Bewahre die bestehenden Zugriffs- und Freigabeeinstellungen.

Speichere jede Anfrage zuerst in der Datenbank und starte anschließend den E-Mail-Versand.

Die Benachrichtigung enthält die vereinbarten Formularangaben. Verwende die E-Mail-Adresse der anfragenden Person als Antwortadresse.

Ein Versandfehler darf:

- die gespeicherte Anfrage nicht löschen,
- keine zweite Anfrage erzeugen,
- Besucher nicht zu einer erneuten Formulareinsendung auffordern.

Protokolliere Versandstatus und Fehler, ohne geheime Schlüssel auszugeben. Ermögliche einen erneuten Versand fehlgeschlagener Benachrichtigungen aus dem Verwaltungsbereich.

Unterscheide zwischen „nicht eingerichtet“, „fehlgeschlagen“ und „vom Versanddienst angenommen“. Die Annahme durch Resend ist noch keine Bestätigung des Empfangs im Postfach.

7. Schütze Formular und Daten

- Prüfe Pflichtfelder, E-Mail-Format und Eingabelängen im Browser und auf dem Server.
- Stelle Nachrichten sicher als Text dar.
- Implementiere einen Honeypot und eine serverseitige Begrenzung häufiger Einsendungen.

- Verhindere versehentliche Mehrfachsendungen.
- Erhebe nur die vereinbarten Daten.
- Speichere IP-Adressen nicht dauerhaft in der Anfragentabelle.
- Besucher dürfen Anfragen einreichen, aber gespeicherte Anfragen weder lesen noch verändern oder löschen.
- Prüfe sämtliche Verwaltungsberechtigungen auf dem Server.
- Schütze Verwaltungsaktionen gegen unbefugte Anfragen.

Aktualisiere die Datenschutzhinweise entsprechend der tatsächlichen Datenbankspeicherung und dem Resend-Versand. Kennzeichne ungeklärte rechtliche Angaben als prüfbedürftig und behaupte keine pauschale Rechtskonformität.

8. Gestalte das Formular verständlich

- Zeige klare Fehlermeldungen.
- Zeige während der Übertragung einen Ladezustand.
- Bestätige den Erfolg erst nach bestätigter Datenbankspeicherung.
- Leere die Felder nur nach erfolgreicher Speicherung.
- Bei einem Speicherfehler bleiben alle Eingaben erhalten.
- Verwende zugängliche Feldbeschriftungen sowie verständliche Fehler- und Statusmeldungen.

9. Erstelle den Verwaltungsbereich

Erstelle einen geschützten Bereich zum:

- Ansehen und Filtern der Anfragen nach Datum und Status,
- Bearbeiten interner Notizen,
- Ändern des Status,
- Prüfen des E-Mail-Versandstatus,
- erneuten Versenden fehlgeschlagener Benachrichtigungen,
- Löschen einzelner Anfragen nach Bestätigung.

Reiner Besucherzugriff auf die Website berechtigt nicht zum Zugriff auf Kontaktanfragen. Eine versteckte URL ist kein Zugriffsschutz.

Falls Sites die vorhandenen Bearbeitungsrechte nicht serverseitig an die Website übermittelt, erkläre diese Einschränkung. Schlage als einfache Alternative die ausdrücklich freigegebenen ChatGPT-Konten der berechtigten Personen vor und kläre diese Alternative vor der Freischaltung.

10. Richte die Aufbewahrung automatisch ein

Verwende ohne zusätzliche Rückfrage diese veränderbare Voreinstellung:

- Offene Anfragen bleiben gespeichert.

- Erledigte Anfragen werden 90 Tage nach ihrem Abschluss automatisch gelöscht.
- Beim Wiederöffnen entfällt die geplante Löschung.
- Eine manuelle Löschung ist jederzeit möglich.

Richte einen tatsächlich ausführbaren täglichen Löschlauf ein, der auch bei geschlossener Website funktioniert. Prüfe dessen geschützten Zugriff und kontrolliere das Ergebnis.

Bezeichne die automatische Löschung erst als aktiv, wenn der regelmäßige Lauf eingerichtet ist. Erkläre, dass die Datenbanklöschung keine bereits versendeten E-Mails entfernt. Stelle die 90 Tage nicht als gesetzlich vorgeschriebene Frist dar.

11. Prüfe die vollständige Funktion

Teste mit deutlich gekennzeichneten Testdaten:

1. Eine gültige Anfrage wird dauerhaft gespeichert und im Verwaltungsbereich angezeigt.
2. Ungültige Angaben werden serverseitig abgewiesen.
3. Unberechtigte können Anfragen weder lesen noch verändern.
4. Spam-Schutz, Mehrfachsendungen und Fehlerzustände funktionieren.
5. Das Formular ist auf Smartphone und Desktop nutzbar.
6. Statusänderungen, Wiederöffnen und Löschrufen funktionieren.
7. Falls vereinbart: Die bereitgestellte Website verwendet den hinterlegten Resend-Zugang und versendet eine Testbenachrichtigung an die bestätigte Empfängeradresse.

Bitte mich, den tatsächlichen Empfang der Testmail zu bestätigen. Wird sie nicht zugestellt, untersuche den Fehler anhand der verfügbaren Versandinformationen. Wiederhole nicht lediglich, dass ich warten oder den Spamordner prüfen soll.

Entferne anschließend Deine Testeinträge aus der Datenbank.

12. Schließe die Einrichtung nachvollziehbar ab

Nenne mir:

- den Link zum Kontaktformular,
- den Link zum Verwaltungsbereich,
- den Speicherort der Anfragen,
- den Stand der E-Mail-Zustellung,
- die aktive Löschrufen,
- gegebenenfalls noch notwendige Einrichtungsschritte.

Unterscheide klar zwischen umgesetzt, technisch getestet und durch mich bestätigtem E-Mail-Empfang.

Bezeichne das Formular einschließlich E-Mail-Benachrichtigungen erst dann als vollständig eingerichtet, wenn die Serverkonfiguration aktiv ist, die Speicherung funktioniert und der vereinbarte Versand geprüft wurde. Solange eine notwendige Nutzerhandlung fehlt, begleite mich gezielt durch diesen Schritt. Nach meiner Rückmeldung setze die Einrichtung fort, ohne dass ich einen neuen Startprompt schreiben muss.

<https://aierfolg.de>

Domain finden & sichern

Hier findest Du schnell & günstig die passende Domain:

<https://wperfolg.de/domain-check>